

Master-Studium

Berufseinstieg

Ziel: Bachelor of Science (B.Sc.)

Bachelor-Thesis

Vertiefungsstudium

- Betriebswirtschaftslehre
- Volkswirtschaftslehre
- Recht und Methoden
- Wirtschaftswissenschaft
- Ergänzende Wissenschaften/
Wirtschaftssprachen
- Seminar

Grundlagenstudium

- Allgemeine und methodische
Grundlagen der Wirtschaftswissenschaft
- Grundzüge des privaten
und öffentlichen Rechts
- Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre
- Grundzüge der Volkswirtschaftslehre
- Proseminar

START

Persönliche Beratung

WEITERE INFOS

Formulare für das Online-Bewerbungsverfahren

www.studierendensekretariat.uni-wuppertal.de

Prüfungsordnung

www.zpa.uni-wuppertal.de/studiengaenge/bachelor-ein-fach-studiengaenge/wirtschaftswissenschaft-bsc.html**INFORMATION & BERATUNG**Studienfachberatung Wirtschaftswissenschaft –
Schumpeter School of Business and Economics

Dekanat – Qualitätssicherung und Student Services

Timm Engelmeyer

Simon Funken, wiss. Mitarbeiter

Raum: Campus Griffenberg, M.11.09, M.11.10

Telefon: 0202 439 -3462, -2452, -2465

studienberatung@wiwi.uni-wuppertal.deWeitere Informationen sowie die Sprechzeiten finden Sie
auf der Homepage www.wiwi.uni-wuppertal.de

Aktuelle Änderungen finden Sie ggf. auf der ZSB-Homepage.

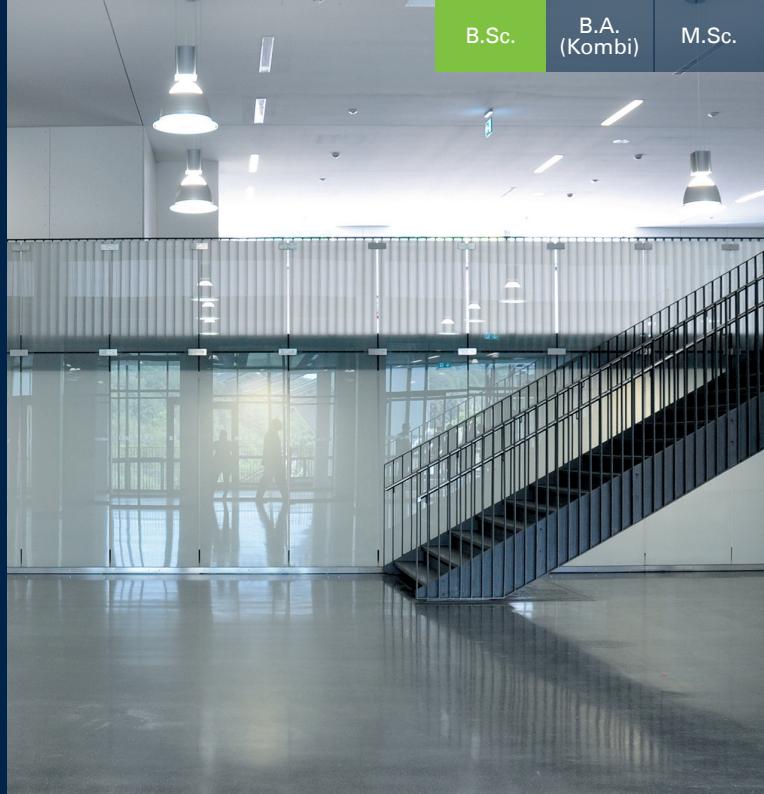
Zentrale Studienberatung (ZSB)

Gaußstr. 20, 42119 Wuppertal

Telefon: 0202 439-2595

Informationszentrum

Campus Griffenberg, B.05.01

www.zsb.uni-wuppertal.de**Studieninteressierte mit ausländischer
Hochschulzugangsberechtigung:**Internationales Studierendensekretariat
www.internationales.uni-wuppertal.de/incoming**Wirtschaftswissenschaft**

Bachelor of Science (B.Sc.)

Schumpeter School
of Business and Economics

Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Schumpeter School of
Business and Economics

PROFIL DES STUDIENGANGS

Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft, die Schumpeter School of Business and Economics, legt großen Wert auf eine gute Betreuung der Studierenden. Die Struktur des Wuppertaler Bachelor-Studiengangs (B.Sc.) ist straff und zielorientiert konzipiert: Die ersten drei Semester werden zunächst durch Pflichtveranstaltungen ausgefüllt. In den anschließenden drei Semestern bieten sich den Studierenden dann vielseitige Wahlmöglichkeiten bei der Gestaltung des Vertiefungsbereichs mit Fokus auf das spätere Berufsfeld. Hierdurch wird sichergestellt, dass einerseits Studienanfänger*innen zielgerichtet an das Fach herangeführt werden und andererseits Fortgeschrittene ihren individuellen Neigungen folgend ausgewählte Themenfelder vertiefen können.

Einen wesentlichen Faktor für schnelles und erfolgreiches Studieren stellt ein gelungener Studienstart dar. In der sog. Orientierungsphase bieten erfahrene Studierende Erstsemestern neben einer grundlegenden Einführung in das Studium die Möglichkeit, Kontakte zu Kommilitonen zu knüpfen und die Institution Hochschule besser kennenzulernen. Im Rahmen von Kleingruppen werden Stundenpläne erstellt, geltende Prüfungs- und Studienordnungen erklärt sowie individuelle Studienschwierigkeiten behoben.

Durch im Curriculum festgeschriebene Pflicht- und Wahlpflichtmodule sowie Seminarleistungen ist sichergestellt, dass verschiedene Lehr- und Prüfungsformen erlebt bzw. durchlaufen werden. Zu den Veranstaltungsformen Vorlesung, Übung, Proseminar, Seminar, Kolloquium und Abschlussarbeit gehören u.a. folgende Lehr-Lern-Methoden: Vorträge, Fallstudien, Präsentationen der Studierenden, Exkursionen, Hausarbeiten, Abschlussarbeiten sowie Selbststudium mittels Literatur. Der Abschluss des Bachelor-Studiums ermöglicht einerseits den direkten Berufseinstieg und ist andererseits Voraussetzung für den Beginn eines Master-Studiums.

ZUGANGSVORAUSSETZUNG UND BEWERBUNG

Zugangsvoraussetzung ist ein Zeugnis über die Allgemeine Hochschulreife oder eine Zulassung aufgrund des Zugangs mit beruflicher Qualifikation oder sonstige vom zuständigen Ministerium als gleichwertig anerkannte Zeugnisse für einen Hochschulzugang.

Die Vergabe von Studienplätzen erfolgt nur zum Wintersemester und kann mit einer Zulassungsbeschränkung geregelt werden. Informationen zu dem Online-Bewerbungsverfahren finden Sie auf der Universitäts-Website (vgl. Weitere Infos).

Informationen zum veränderten Auswahlverfahren für örtlich zulassungsbeschränkte Studiengänge zum WS 2021/22 erhalten Sie voraussichtlich ab Mai 2021 unter www.zsb.uni-wuppertal.de

STUDIENINHALTE UND STUDIENVERLAUF

Der B.Sc. vermittelt wissenschaftliche Grundlagen, Methodenkompetenz und berufsfeldbezogene Qualifikationen. Mit diesem ersten berufsqualifizierenden Abschluss werden die Studierenden sowohl auf die betriebliche Praxis als auch auf ein weiterführendes Master-Studium vorbereitet. Das Bachelor-Studium ist in den Grundlagenbereich, den Vertiefungsbereich sowie in die abschließende Bachelor-Thesis mit dazu gehörigem Bachelor-Kolloquium gegliedert.

Im Pflichtteil des Bachelor-Studiums erhalten die Studierenden zunächst eine umfassende Methodenausbildung in den Bereichen Mathematik, Statistik, Buchführung und Wirtschaftsinformatik sowie eine Einführung in die für die Wirtschaftswissenschaften relevanten Bereiche der Rechtswissenschaft. Die im Pflichtstudium ferner enthaltenen betriebs- und volkswirtschaftlichen Bereiche vermitteln Grundkenntnisse in den Kernfächern der Wirtschaftswissenschaft.

Die erforderlichen Fachkompetenzen werden in Vorlesungen und Übungen sowie in Kleingruppen (Tutorien) vermittelt. Durch die Kleingruppen-Veranstaltungen werden speziell Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit und Analysekompetenz gefördert. Ergänzt wird das Curriculum in den einführenden Veranstaltungen durch E-Learning-Konzepte. Die Studierenden sind nach dem Studium der Grundlagen gut vorbereitet, ihre Kenntnisse in ausgesuchten Gebieten der Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre sowie den angrenzenden Disziplinen wie Recht und Methoden zu vertiefen. Damit stehen im Wahlpflichtbereich verstärkt die Spezialisierung und die Vorbereitung auf spätere Berufsfelder im Vordergrund. Mehr als im Pflichtstudium wird in diesem Studienabschnitt der Erwerb der oben genannten Schlüsselqualifikationen betont. Interaktive Lehr-Lern-Formen sorgen nicht nur in den Seminaren und Übungen für eine hohe Einbindung der Studierenden. Auch in den Vorlesungen schaffen die Hochschullehrer*innen nach Möglichkeit ein Interaktionen begünstigendes Klima.

ABSCHLÜSSE UND PERSPEKTIVEN

Der Studiengang schließt mit dem Bachelor of Science (B.Sc.) ab. Mit dem B.Sc. erwerben die Studierenden eine wissenschaftliche Qualifikation, die nicht nur in Deutschland, sondern als Folge der fortschreitenden Harmonisierung des Hochschulwesens in Europa (Bologna-Prozess), zumindest auch in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union anerkannt wird. Der Bachelor-Grad ist zudem eine Voraussetzung für die Aufnahme eines Master-Studiums.

BERUFSFELDER

Aus der Integration von betriebswirtschaftlichen, volkswirtschaftlichen und juristischen Inhalten im wirtschaftswissenschaftlichen Bachelor-Studium an der Bergischen Universität Wuppertal resultiert ein auf Interdisziplinarität angelegtes Studienangebot, das in hohem Maße unterschiedliche berufliche Karrierechancen fördert. Betriebswirtschaftlich ausgerichtete Absolvent*innen finden beispielsweise beste Beschäftigungsmöglichkeiten in einschlägigen Abteilungen von Unternehmen wie etwa im Controlling, Logistik, Einkauf, Vertrieb, Marketing, Personal, Organisation oder Rechnungswesen. Eine volkswirtschaftliche bzw. juristische Orientierung bietet hingegen hervorragende Einstiegschancen in politischen Institutionen, Kammern, Verbänden oder im Bankensektor.

Nach ersten Jahren der Berufserfahrung oder im direkten Anschluss an das Bachelor-Studium bietet sich der Einstieg in ein Master-Studium an, mit der Perspektive einer erweiterten Karriereplanung – ggf. auch im wissenschaftlichen Bereich. Darüber hinaus bereitet das Studium auf ein Lehramt (Master of Education) an Berufskollegs in den speziellen beruflichen Fachrichtungen Wirtschaftsinformatik, sektorales Management, Produktion – Logistik – Absatz oder Finanz- und Rechnungswesen vor.

